

Drittsendezeitverfahren bei RTL macht Fortschritte

Hannover, 21. November 2022. Der Programmausschuss der NLM hat in seiner Sitzung am 17. November 2022 im laufenden RTL-Drittsendezeitverfahren für die neue Lizenzperiode ab Juli 2023 eine Auswahlempfehlung an die Versammlung in Aussicht genommen.

Danach sollen im Einvernehmen mit dem Hauptprogrammveranstalter RTL folgende Bewerber ausgewählt werden:

- Für die 1. Sendezeitschiene (Samstag 19:05 - 20:15 Uhr):
sagamedia Film- und Fernsehproduktion GmbH
- Für die 2. Sendezeitschiene (Montag 23:25 - 00:00 Uhr):
DCTP Entwicklungsgesellschaft für Fernsehenprogramm mbH (Spiegel TV)
- Für die 3. Sendezeitschiene (Dienstag 00:30 - 01:15 Uhr):
solis TV Film- und Fernsehproduktionen GmbH
- Für die 4. Sendezeitschiene (Dienstag 01:15 - 01:45 Uhr):
Arriba Media GmbH

Der Vorsitzende des Ausschusses für Programm, Erik von Hoerschelmann hierzu: *„Die in Aussicht genommene Auswahlempfehlung ist aus meiner Sicht ein fairer Kompromiss zwischen den legitimen Interessen des Hauptprogrammveranstalters und der gesetzlichen Aufgabe der NLM, einen zusätzlichen Vielfaltsbeitrag durchzusetzen. Dabei konnten bei der einvernehmlichen Auswahl mit RTL die Formate der in Aussicht genommenen Veranstalter unter anderem aufgrund der möglichen vielfältigen Themeninhalte am meisten überzeugen.“*

Vor Auswahl und Zulassung der Drittsendezeitveranstalter ist nach § 105 Abs. 4 MStV das Benehmen mit der Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) herzustellen. Die NLM hat diesen Schritt eingeleitet.

Pressekontakt:

Natalia Müller

Telefon: 0511 28 477 12

E-Mail: mueller@nlm.de